

**Schulinternes Curriculum (G8) – Cecilien-Gymnasium – Japanisch Klasse 9**  
(Japanisch Wahlpflichtfach, 4 USt/Woche/ca. 35 Schulwochen-140 USt)

<p align="center"><b><u>Projektarbeit</u></b></p> <p><b>Optional:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gruppenarbeit: Vorträge zu den einzelnen Geschichtsperioden oder zu den traditionellen kulturellen Themen (Poster, Mappe, Power Point Präsentation.)</li> <li>- Referate/Vorträge zu jap. Literatur /Prosa, Dichtung, Kunst – Ukiyoe/ (Poster, Mappe, Power Point)</li> </ul>	<p align="center"><b><u>Kommunikative Kompetenz</u></b></p> <p><u>-Hörverstehen, Hör-/Sehverstehen:</u> -einfache didaktisierte Dialoge verstehen, adaptieren <u>-Sprechen:</u> (Rollenspiele/Dialoge zu Einkaufen, Einladung aussprechen, annehmen/ablehnen, Meinung o. Vorlieben äußern/begründen, zusammenhängend eigenes Zimmer/Klasse/Schule /Ort beschreiben. <u>-Leseverstehen und Schreiben:</u> in Hiragana/Katakana u. ca. 100 Kanji einfache Sätze, kurze didaktisierte Texte/Dialoge zu den Themen verstehen und schreiben. <u>- Sprachmittlung :</u> zu den Themen kurze Infos in der jeweiligen anderen Sprache wiedergeben</p>	<p align="center"><b><u>Möglichkeiten zu fächerübergreifendem Lernen</u></b></p> <p><b>Optional:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-) Eigene japanische Texte mit dem Computer schreiben /falls vom System ermöglicht/</li> <li>-) Geschichte: verschiedene Themen/Perioden aus der jap. Geschichte mit D. vergleichen</li> <li>-) Fremdwörter im Jap. und im Deutsch vergleichen</li> <li>-) Tanka u. Haiku-Dichtung im Vergleich und Übertragung</li> <li>-) Veranstaltungen des jap. Generalkonsulates/der VHS Düsseldorf</li> </ul>
<p align="center"><b><u>Interkulturelle Kompetenz</u></b></p> <p><u>Orientierungswissen:</u> - Vertiefung der Themen wie Schul- und Alltagsleben der jap. Kinder, Jugendlichen, der Gesellschaft usw. - Japanische Geschichte: wichtigste Themen im Überblick - Religionen/Glaube u. Denkweisen (u.a.die Rolle des Kaisers) - Kultur/Literatur/Kunst im Überbl. <u>Werte, Haltungen u. Einstellungen</u> - anhand der erworbenen Kenntnisse die Komplexität der gegenwärtigen jap. Gesellschaft besser verstehen und sich darauf einstellen können, besser handeln können - Kooperation mit der Jap. Intl. Schule in Düsseldorf</p>	<p align="center"><b><u>Themen</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Einladung</b> mitzumachen (Kino, Essen usw.)</li> <li>- <b>Besuch</b> (etwas anbieten, annehmen, ablehnen)</li> <li>- <b>Tages-/Wochenablauf</b> (wann, was, wo, wie, mit w.)</li> <li>- etw. bekommen-schenken</li> <li>- <b>Essen</b> (Beschreibung mit Adj.)</li> <li>- <b>mögen/können/haben</b> äußern (mit Begründung)</li> <li>- <b>Beschreibung</b> (Raum, Ort, Heim, Weg...)</li> </ul>	<p align="center"><b><u>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und Korrektheit</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- weitgehend korrekte Aussprache</li> <li>- Basiswortschatz erweitert auf ca.400-450 Wörter hauptsächlich aus dem Alltagsleben</li> <li>- im Text neben der Hiragana &amp; Katakana aktiv etwa 100 Kanjis (verstehen, lesen &amp; schreiben)</li> <li><u>Grammatik:</u> Objektverben, i- und na-Adjektive mit Flexion, Adverbien, Satzstruktur wa-ga, Sich-befinden-Sätze, kausale Sätze, Postpositionen, te-Form (Konjunktion- Satzverbindung, Imperativform, Verlaufsform)</li> <li><u>Orthographie:</u> kontinuierliches Rechtschreibtraining – Okurigana, Kanji-Kana-Majiri-Bun</li> </ul>
<p align="center"><b><u>Ergänzungstexte und Medien</u></b></p> <p><b>Optional:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehrbuch begleitende o. Lehrbuch unabhängige Lektüre</li> <li>- OHP-Folien zu den Dialogen</li> <li>- Videodialoge zu den Themen und Lektionen - begleitend</li> <li>- Hörverstehenaufgaben (begleitendes Lehrmaterial)</li> <li>- jap. Supermarktreklame für Einkaufsdialoge, Listen usw.</li> <li>- DVD-Filme zu den landeskundlichen Themen (z.B. Shogun, Reportagen usw.)</li> <li>- Jap. Filme -Anime (z. B. Die letzten Glühwürmchen)</li> </ul>	<p align="center"><b><u>Methodische Kompetenzen</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Umgang mit dem Kanjiwörterbuch (Radikal, Strichzahl entschlüsseln)</li> <li>- <b>Lesen:</b> Leseübungstechniken</li> <li>- <b>Schreiben:</b> Übungstechniken (bei den Kanjis Betonung der Strichrichtigkeit und Reihenfolge)</li> <li>- produktionsorientiertes Schreiben /Ideen, Mittel sammeln, notieren/</li> <li>- <b>Sprechen und Hörverstehen:</b> - globales, detailliertes und selektiv. Verstehen – Aufgaben</li> <li>- Fehlerschwerpunkte erkennen u. aufarbeiten</li> <li>- eigenen Lernfortschritt evaluieren (Kompetenzbeschreibungsskala)</li> <li>- aufgabenbezogen Internet zu Recherche nutzen</li> <li>- Übungen zu Vortrags- und Präsentationstechniken</li> </ul>	<p align="center"><b><u>Leistungsfeststellungen</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 4 Klassenarbeiten pro Jahr (Schrift/Wortschatz/Grammatik Überprüfung, Leseverstehen, freie Schreibeile, z.B. kurze Dialoge)</li> <li>In jeder Arbeit ein Landeskundeteil.</li> <li>- Benotung von KA nach festgelegten Punktezahl</li> <li>- regelmäßige Überprüfung sprachlicher Mittel (mündlich, Kanji und Vokabeltests, Ausdrücke oder kurze Sätze zur Übersetzung)</li> <li>- Hörverstehenaufgaben (Multiple Choice, Richtig- und Falsch Aufgaben, Ergänzung, Beantwortung der Fragen)</li> <li>- Kontrolle der HA, Heftführung, Übungshefte, Übungsblätter</li> <li>- Kontrolle und Evaluation der Freiarbeit</li> </ul>